



Der Augenblick der Exekution zweier Spione und einer Spionin

Geliebte des französischen Militärattachés in Holland. Sie hatte sich in einen deutschen Offizier verliebt, den sie während des Krieges verschiedentlich in Deutschland besucht hat. Sie hat in Frankreich selbst eine Reihe sehr hochgestellter Politiker und Offiziere beglückt. Es ist möglich, ja sogar wahrscheinlich, daß sie auch die Geliebte des spanischen Schriftstellers Enrique Gomez Carillo gewesen ist und daß dessen damalige Frau, die Tänzerin Raquel Meller, aus doppelter Eifersucht mitgeholfen hat, sie den Franzosen in die Hände zu spielen. Den Vorwand zu ihrer Verurteilung durch das Kriegsgericht in Paris ergaben ihre häufigen Reisen nach Deutschland und die Tatsache, daß sie dort und von dort Geld bekommen hat, allerdings nicht für Spionagetätigkeit, sondern als Liebeslohn. Ihre entsprechende Aussage vor dem Kriegsgericht entspricht durchaus der Wahrheit. Die sensationellen Berichte über das Leben und namentlich über das Ende der Mata Hari sind fast durchweg reinste Erfindungen und Kombinationen. Als sie nach monatelanger Haft erschossen wurde, war sie eine körperlich vollkommen gebrochene alte Frau. Aber sie starb mit einem lächelnden Mute, der — wie immer auch sonst ihr Leben gewesen sein mag — dieses in vollkommenster Weise geadelt hat.

Recht hübsche Streiche hat den Engländern und Franzosen eine Frau gespielt, die von ihnen „die schöne Türkin“ genannt wurde. Sie war eine Levantinerin namens Despina Davidovitsch. In Stambul geboren, hochgebildet und von sehr guter Erziehung, beherrschte sie — wie das übrigens bei Levantinerinnen sehr häufig der Fall ist — mehrere Sprachen. In Stambul lernte sie einen Franzosen mit dem deutschen Namen Paul Storch kennen, den sie, erst siebzehnjährig, heiratete. Dieser ließ sich bald nach Kriegsausbruch wegen ihres exzentrischen Wesens und wegen ihrer mehrfachen Untreue von ihr scheiden. Nun begann sie ihre Spionagelaufbahn. In Paris war sie unter dem Namen einer Mme. Mézié, in London und Madrid als

durchaus wahrheitsgemäß erklärt hat, nicht das geringste getan. Es ist möglich, daß eine derartige Zusammenarbeit geplant worden ist. Mata Hari, die übrigens keineswegs irgendwie exotischer Abkunft, sondern die geschiedene Frau eines holländischen Offiziers war, hat eine große Zahl von Liebhabern in verschiedensten Ländern gehabt. Sie war eine Zeitlang die

BEKANNTMACHUNG

Am 24. August wurden gegen 11 Uhr vormittags durch 2 französische Flieger mittels Flugzeug zwei Spione in der Nähe von Aubigny abgesetzt. Beide sind ergriffen und am 31.8 durch Feldkriegsgerichtliches Urteil wegen Kriegsverrats zum Tode verurteilt. Das Urteil ist am 1.9.15 durch Erschossen vollstreckt worden.
Charleville, den 3. September 1915.

Le Capitaine Commandant
ANDRÉ
Muller

AVIS

Le 24 août, deux aviateurs français déposèrent, vers 11 heures du matin, au moyen de leurs avions, deux espions à proximité d'Aubigny. Tous deux ont été saisis et condamnés, le 31 août, par le tribunal de guerre, pour trahison en temps de guerre, à la peine de mort.
En exécution de ce jugement, ils ont été fusillés au matin du 1^{er} septembre.
Charleville, le 3 septembre 1915.

Le Commandant d'Etat
ANDRÉ
Muller

Bekanntmachung
der Vollstreckung des
Todesurteiles zweier Spione